



Hinweise zur Druckdatenerstellung: Gravur

- Für eine optimale Qualität der Gravur benötigen wir eine vektorisierte Druckdatei als PDF.
- Nutzen Sie bitte keine Bilder, sondern nur Vektorgrafiken und färben Sie alle Elemente, die graviert werden sollen, in 100 % Schwarz ein. Als Farbmodus kommt RGB zum Einsatz.
- Legen Sie bitte ausschließlich Flächenpfade und keine Konturpfade an.
- Mindeststrichstärke: 0,5 pt. bzw. 0,18 mm (positiv)/ 1 pt. bzw. 0,35 mm (negativ).
- Empfohlene Mindestschriftgröße: 6 pt. bzw. 2,1 mm (Kleinbuchstabenhöhe positiv)/ 8 pt. bzw. 2,82 mm (Kleinbuchstabenhöhe negativ).
- Verwenden Sie am besten serifenlose Schriften (z. B. Arial), vor allem bei kleinen Schriftgrößen.
- Alle Schriften müssen eingebettet oder in Pfade umgewandelt sein.
- Wichtige Informationen sollten mit einem Mindestabstand von 1 mm zum Rand des Endformats angelegt sein.
- Legen Sie keine Transparenzen, Farbraster, Verläufe, Rastergrafiken oder Halbtonwerte sowie keine sich überlappenden Grafikelemente an.

3 Tipps zur fehlerfreien Gestaltung Ihrer Druckdaten

Farbmodus

Nutzen Sie bitte keine Bilder, sondern nur Vektorgrafiken und färben Sie alle Elemente, die graviert werden sollen, in 100 % Schwarz ein. Als Farbmodus kommt RGB zum Einsatz.

Auflösung

Liefern Sie Ihre Daten bitte ausschließlich als Vektorgrafiken (keine Bilder/Fotos). Legen Sie keine Transparenzen, Farbraster, Verläufe, Schatten oder Halbtonwerte an. Verwenden Sie bitte nur Flächenpfade und keine Konturen oder sich überlappende Elemente.

Dateiformat

Speichern Sie Ihr Dokument im PDF-Format ab. Achten Sie darauf, Schriften einzubetten und (soweit möglich) Transparenzen zu reduzieren.